

## PRESSEMITTEILUNG

## Dresden ist vom 20. bis 31. März der europäische Mittelpunkt der Physik

Zwei Wochen lang treffen sich Tausende von Physikerinnen und Physikern in Dresden, um sich über die aktuelle Forschung auszutauschen / Öffentliche Abendvorträge geben einen Einblick in den Stand der Wissenschaft – und welche Fragen noch offen sind.



© DPG / Samulat

Dresden / Bad Honnef – Im Rahmen zweier Frühjahrstagungen der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) treffen sich vom 20. bis 31. März 2023 mehrere tausend Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland, um in Dresden über aktuelle Fragen der Physik zu diskutieren. Schwerpunkte der Tagungen sind Fragen zu den Bausteinen der Materie, zum Kosmos sowie zur sogenannten

kondensierten Materie. Das ist alles, was um uns herum existiert: Das Spektrum reicht von der Halbleiter- und Nanotechnologie bis zum Urknall, aus dem vor gut 13,8 Milliarden Jahren das Universum entstand.

### Highlights

#### [Thementag „Künstliche Intelligenz“](#)

Viele Lösungen der künstlichen Intelligenz, des maschinellen Lernens mit neuronalen Netzen sowie der Umgang mit einer schier endlosen Datenflut (vulgo: „Big Data“) stammen aus der Physik. Ein Thementag des Arbeitskreises [„Physik, moderne Informationstechnologie und Künstliche Intelligenz“](#) widmet sich am Donnerstag, dem 23. März, diesem Thema und dessen Anwendungen in der Medizin sowie in der Teilchen- und Beschleunigerphysik. Ähnlich wie die sprichwörtliche Nadel im Heuhaufen sollen mit diesen Methoden überaus seltene Ereignisse in einer nahezu unüberschaubaren Menge an Daten aufgespürt und rekonstruiert werden.

Ein Highlight der Tagung der Sektion Kondensierte Materie ([SKM](#)) vom 26. bis 31. März 2023 ist unter anderem das Symposium [Green Magnets for Efficient Energy Conversion](#), das in hervorragender Weise die Entwicklung und Anwendung von magnetischen Materialien und Effekten für technische Anwendung diskutiert. Ein Beispiel wäre etwa ein „magnetischer“ Kühlschrank, der ohne klimaschädliches Kühlmittel auskommt.

*Für den Terminkalender*  
Öffentliche Abendvorträge (Eintritt frei)

- [Risikokompetenz – informiert und entspannt mit Risiken umgehen](#)  
Mittwoch, 22. März 2023, 20:00 -21:00 Uhr  
Audimax der TU Dresden, Campus Südvorstadt, Bergstraße 64  
Prof. Dr. Gerd Gigerenzer, Universität Potsdam  
(im Rahmen der [Max-von-Laue-Lectures](#))
- [Von Sachsen ins Universum](#)  
Donnerstag, 23. März 2023, 20:00 – 21:30 Uhr  
Audimax der TU Dresden, Campus Südvorstadt, Bergstraße 64  
Prof. Dr. Christian Stegmann, Deutsches Elektronen-Synchrotron  
DESY, Zeuthen
- [Kipp-Punkte im Klimasystem](#)  
Sonntag, 26. März 2023, 18:30 – 20:00 Uhr  
Audimax der TU Dresden, Campus Südvorstadt, Bergstraße 64  
Prof. Dr. Ricarda Winkelmann, Potsdam Institute for Climate Impact  
Research (PIK)

*Kostenfreie Teilnahme für Lehrkräfte*

Die DPG lädt auch in diesem Jahr wieder Lehrerinnen oder Lehrer ein, kostenfrei an der Tagung teilzunehmen. Dazu reicht die Vorlage einer Bestätigung der Schule.

*Hinweise für Redaktionen*

Nach vorheriger Akkreditierung unter [presse@dpg-physik.de](mailto:presse@dpg-physik.de) sind Journalistinnen und Journalisten zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist dann kostenfrei.

### *Pressegespräch*

**Montag, 20. März 2023, 10:30 Uhr**

Raum 405 im Hörsaalzentrum der TU Dresden (Campus Südvorstadt)

Unter anderem mit den örtlichen Tagungsleitern Dr. **Frank Siegert** und Prof. Dr. **Jochen Geck** von der TU Dresden sowie den Sprechern der beiden Sektionen „[Materie und Kosmos](#)“ sowie „[Kondensierte Materie](#)“ und Mitgliedern des Vorstands der Deutschen Physikalischen Gesellschaft.

### *Festveranstaltungen* (presseöffentlich)

#### [Festakt](#)

am Dienstag, 21. März 2023, 14:00 - 17:00 Uhr

Audimax der TU Dresden, Campus Südvorstadt, Bergstraße 64

Unter anderem mit Grußworten des Prorektors für Bildung der TU Dresden, Prof. Dr. **Michael Kobel**, und des DPG-Vizepräsidenten, Dr. **Lutz Schröter**.

Anschließend **Verleihung der Max-Planck-Medaille** an Prof. Rashid A. Sunyaev vom Max-Planck-Institut für Astrophysik, Garching, und der **Stern-Gerlach-Medaille** an Prof. Dr. Manfred Fiebig von der ETH Zürich sowie der **Verleihung der DPG-Ehrenmitgliedschaft** an Prof. Dr. Horst Schmidt-Böcking von der Goethe-Universität Frankfurt und der **Verleihung der DPG-Ehrennadel** an Prof. Dr. Ulrich Platt von der Universität Heidelberg. Abschließend hält Prof. Dr. Monica Dunford von der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg einen **Festvortrag** zum Thema: „**New breakthroughs in particle physics**“.

#### [Festsitzung](#)

am Dienstag, 28. März 2023 um 15:30 Uhr

Audimax der TU Dresden, Campus Südvorstadt, Bergstraße 64

Mit Grußworten des Chief Officer Technologietransfer und Internationalisierung der TU Dresden, Prof. Dr. **Ronald Tetzlaff**, und des DPG-Vizepräsidenten, Dr. **Lutz Schröter**.

Anschließend **Vergabe des Walter-Schottky-Preises** an Dr. Kaiqiang Lin von der Universität Regensburg sowie des **Gaede-Preises** an Dr. Benjamin Stadtmüller von der TU Kaiserslautern und der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

Abschließend hält Prof. Dr. **Metin Tolan**, Präsident der Georg-August-Universität Göttingen, den **Festvortrag** mit dem Titel „**Die Star-Trek-Physik – Warum die Enterprise nur 158 kg wiegt und andere galaktische Erkenntnisse**“.

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich zu den Festveranstaltungen eingeladen.

Weitere Hinweise für Journalistinnen oder Journalisten finden sich im Internet unter:

<https://www.dpg-physik.de/presse/presseinformationen/presseinformationen-zu-den-dpg-tagungen-2023>

**Ansprechpartner für die Presse:**

Gerhard Samulat

Tel.: 02224 /9232-33

E-Mail: [presse@dpg-physik.de](mailto:presse@dpg-physik.de)

Informationen zu den Frühjahrstagungen der DPG:

<https://www.dpg-physik.de/aktivitaeten-und-programme/tagungen/fruehjahrstagungen/2023>

---

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit rund 55.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin. Website: [www.dpg-physik.de](http://www.dpg-physik.de)